

Übernahme der Verwertungspflicht von abgetragenem Boden

Mustervorlage der
Fachstelle Bodenschutz
Kanton Zürich
zh.ch/bodenschutz

Zu verwertender abgetragener Boden^a (Herkunft / Menge)

Gemeinde _____

Flurname _____

Katasternummer(n) _____

Projekt (BVV-Nr.) _____

Oberboden _____ m³ fest

Unterboden _____ m³ fest

Deklaration der Verwertung des abgetragenen Bodens

Konkrete Verwertung noch nicht bekannt.

Verwertung als Boden^a für:

Bodenrehabilitierung/Terrainveränderung, Verwertungsort/e (Gemeinde, Kat.-Nr.)	Oberboden m ³ fest	Unterboden m ³ fest
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
Andere: Konkrete Bezeichnung der Verwertung	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Der Unterzeichnende bestätigt, den abgetragenen Boden wie deklariert gesetzeskonform als Boden^a zu verwerten. Ist die konkrete Verwertung noch nicht bekannt oder wird von der deklarierten Verwertung abgewichen, muss der Unterzeichnende der Fachstelle Bodenschutz vor der Verwertung folgende Sachverhalte melden (z.B. mit diesem Formular): Verwertungszweck, Verwertungsort/e (Gemeinde, Kat.-Nr.) und verwertete Mengen Ober- / Unterboden.

Person / Firma _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Datum, Unterschrift

^a Als Boden gilt nur die oberste, unversiegelte Erdschicht, in der Pflanzen wachsen können. (Art. 7 USG)